

Puchheim aktuell

Herausgegeben von der Stadtverwaltung Puchheim in Zusammenarbeit mit dem Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Engagementpreis PUCHHEIMS PULS

Engagement und Vorbild belohnt

Die Stadt Puchheim vergibt auch dieses Jahr wieder den Engagementpreis „Puchheims Puls“. Im Fokus stehen dabei das Zusammenleben und Miteinander der Zivilgesellschaft. Gesucht werden Menschen oder Institutionen, die vorbildhaft handeln, anderen direkt helfen, sich mit großem Nutzen und hoher Nachhaltigkeit engagieren oder besonders innovativen und wirksamen Einsatz zeigen. Der Preis wird in drei Kategorien vergeben: Ehrenamt, Alltag, Beruf & Betrieb. Bis zum 31. Oktober konnten die Bürgerinnen und Bürger hierzu Vorschläge einreichen. Am 13. November traf dann eine eigens dafür berufene, unabhängige Jury zusammen und entschied aus den insgesamt 19 eingereichten Vorschlägen über die Vergabe des Preises in den einzelnen Kategorien.

Am 5. Dezember, dem von den Vereinten Nationen 1985 begründeten und seitdem jährlich stattfindenden Internationalen Tag des Ehrenamtes, fand nun im Puchheimer Kulturzentrum PUC die offizielle Bekanntgabe der Preisträger des Jahres 2018 statt.

Der Preis in der Kategorie „Ehrenamt“ ist mit 1.000 Euro dotiert und geht an den

Vorstand der Volkshochschule Puchheim e.V., Erich Hage, Ilona Wiebers, Gerd Bedau und Anna-Maria Szeibert. Ihre langjährige, zuverlässige und kompetente Leitung der Volkshochschule Puchheim hat die Jury überzeugt, ebenso wie ihre wesentliche Mitgestaltung des niederschweligen und breitgefächerten Bildungsangebotes für alle Altersgruppen und Schichten. Die Arbeit der vier Vorstände macht die vhs Puchheim zu einem Treffpunkt und einem Ort des Austausches für Puchheimer Bürgerinnen und Bürger.

In der Kategorie „Alltag“ wird der Preis an Günther Dietrich verliehen. Er leitete von 1990 bis 2014 ehrenamtlich den Posaunenchor der Evangelischen Auferstehungskirche. Im Mittelpunkt stand und steht für ihn auch heute noch die musikalische Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, wobei er vor allem auch Kinder mit psychischem oder sozialem Handicap unterrichtet. Günther Dietrich ist sowohl für Kinder als auch für Erwachsene bei persönlichen Krisen zur Stelle und unterstützt im Alltag auf vielfältige Art und Weise. Mit der Auszeichnung ist ein

Preisgeld von 500 Euro verbunden.

Der Preis in der Kategorie „Beruf & Betrieb“ geht an die Dr. Harbeck & Stieber GmbH & Co KG und ist mit 500 Euro dotiert. Geschäftsführerin Laura Stieber ist bei der Wohnunterbringung dringender Fälle eine zuverlässige Ansprechpartnerin für das Sozialamt der Stadt Puchheim und übernimmt soziale Verantwortung als Immobilienbesitzerin. Im Fokus stehen die kontinuierliche Sanierung und Renovierung des Puchheimer Wohnungsbestandes gemeinsam mit einer sozialverträglichen Mietpreisgestaltung und Vermietung. Durch die Eröffnung von Ausstellungsräumen bereichert die Firma das kulturelle Angebot der Stadt.

In diesem Jahr hat die Jury sich entschlossen, auch einen Sonderpreis zu vergeben. Dieser geht an die beiden Puchheimer Feuerwehren. Um ein deutliches Zeichen gegen die in der Gesellschaft zunehmende Aggressivität und Gewalt gegenüber Rettungskräften zu setzen, werden die Freiwillige Feuerwehr Puchheim-Bahnhof und die Freiwillige Feuerwehr Puchheim-Ort gemeinsam ausgezeichnet.



Die Jury für die Vergabe von „Puchheims Puls“ (v.l.): Kathrin Sonnenholzner (Politik), Norbert Seidl (Stadt Puchheim), Heike Batzer (Presse/Medien), Ingrid Neubauer (Soziales), Ursula Leitz-Zeilinger (Kirche), Dr. Guido Amendt (Wirtschaft/Ökonomie). Nicht auf dem Bild vertreten ist Simon Pearce (Kultur).

FOTO: STADT

net – stellvertretend für alle ehren- und hauptamtlichen Rettungskräfte. Mit dem Preis soll auch ihr unermüdlicher Einsatz für alle Bürgerinnen und Bürger gewürdigt werden.

Der offizielle Festakt zum Engagementpreis „Puchheims Puls“ mit der Verleihung der Urkunden und Preisgelder wird am Freitag, 10. Mai 2019, im Rathaus der Stadt Puchheim stattfinden.

Wir.Hier.Aktiv.

Freiwilligen-Messe Puchheim

„Wir.Hier.Aktiv.“ lautet das Motto der Freiwilligen-Messe Puchheim, die am Sonntag, 27. Januar 2019, von 13 Uhr bis 17 Uhr im PUC, Oskar-Maria-Graf Straße 2, stattfindet. Die Messe wird von der Stadt Puchheim und dem Mehrgenerationenhaus ZaP unter der Schirmherrschaft des Ers-

ten Bürgermeisters Norbert Seidl veranstaltet. Auf der Messe präsentieren sich 36 Vereine, Organisationen und Initiativen aus der Umgebung. Der Eintritt ist kostenlos und für das leibliche Wohl wird mit Kaffee, Kuchen und kleinen Snacks gesorgt. Wer sich ehrenamtlich

engagieren will, hat auf der Freiwilligen-Messe die Gelegenheit, sich zu informieren. An den einzelnen Ständen können sich Interessierte einen Überblick über das vielfältige Angebotsspektrum für ehrenamtliche Projekte und Tätigkeiten verschaffen.

Weiter auf Seite 3



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**In Zukunft
bessere Noten!**

Günstige Preise, keine Vertragsbindung!

Lassen Sie sich beraten:
089 / 800 76 667

- ✓ Intensive Vorbereitung auf Schulaufgaben/Tests
- ✓ Individuelle Betreuung, persönliche Beratung

Puchheim-Bhf. • Lochhauser Straße 13a
www.schuelerhilfe.de/puchheim

Direkt am S-Bahnhof

Die erste Adresse für gutes Hören in Puchheim

auric Hörcenter

Lochhauser Str. 4-6 • 82178 Puchheim-Bahnhof
Tel. 089 / 80 06 59 11 • puchheim@auric-hoercenter.de

Öffnungszeiten Puchheim:

Mo., Di., Do., & Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi.: 09:00 - 13:00 Uhr

www.auric-hoercenter.de

auric
HÖRGERÄTE

Der Brief aus dem Puchheimer Rathaus

Liebe Puchheimerinnen, liebe Puchheimer,

die Zeit zwischen den Jahren hat eine eigene Stimmung: man schließt noch schnell die letzten Aufgaben des alten Jahres ab, überlegt sich den Umgang mit dem Nichtgeschafften und nimmt sich zuversichtlich neue Projekte für die neuen 365 Tage vor.

Was kann und soll also in den nächsten zwölf Monaten in Puchheim umgesetzt werden? Zunächst braucht es Aufmerksamkeit, Konzentration und Konsequenz, die begonnen und laufenden Projekte weiterzuführen bzw. abzuschließen. Dazu zählen baulicherseits unter anderem die Sanierung der Mittelschule und die Fertigstellung des Kinderhauses mit Angestelltenwohnungen

im Wohnpark Roggenstein. Sehr wichtig ist es, eine Entscheidung bezüglich des Umbaus Haus Elisabeth weiter voranzubringen und schließlich auch zu treffen. Die aufwändige Personalsuche für die ausreichende Besetzung der Verwaltung wird uns auch in 2019 begleiten, genauso wie die Umsetzung des Aktionsplanes Kinderfreundliche Kommune, das Radverkehrskonzept, Saatkränenmanagement oder die neu aufzunehmenden Verhandlungen mit der Bahn über den barrierefreien Ausbau des Bahnhofes.

Mit größerer Spannung freut man sich zu Jahresbeginn auf das Neue und die Akzente. Diesbezüglich vorab



und zeitlich ungeordnet einige Einblicke in die Choreografie des vorgesehenen Programms der Stadt Puchheim für 2019: Architektonischer Wettbewerb für die Gebäude der Stadtmittte; Start des ersten Bauabschnitts für den

Bürgerpark Kennedywiese; Planung der Erweiterung der Laurenzer Grundschule; Umbau und Neueröffnung des Restaurants im Kulturzentrum. Highlights werden sicher auch die Jubiläumsfeiern des PUCs, des Kulturvereins und der Buachhamer sein. Und natürlich auch das Volksfest im April.

Ich bin guter Dinge und sehr optimistisch, dass am 31. Dezember 2019 eine große Zahl der Vorhaben gelungen ist, dass sowohl das „Grundrauschen“ der städtischen Aufgaben als auch die neuen Projekte und Ideen erfolgreich bewältigt wurden.

Bei all diesen vielen Herausforderungen ist für mich jedoch das Allerwichtigste, dass das Zusammenleben und Miteinander in dieser Stadt geprägt sind von gegen-

seitiger Wertschätzung, von Hilfsbereitschaft, von Wohlwollen. Damit ist nicht alles gewonnen, aber ohne diese Basisregeln eines sozialen Systems verliert man schnell die Freude an der Arbeit und vielleicht verspielt man auch das Quäntchen Glück, das bei aller vorausschauender Planung immer nötig bleibt für das Gelingen.

Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, wünsche ich für 2019 Glück, Gesundheit, Erfolg und große Zuversicht. Bleiben Sie Ihrer Stadt gewogen. Ein gutes neues Jahr!

Mit freundlichen Grüßen

N. Seidl

Norbert Seidl
Erster Bürgermeister

Einladung der Stadt

Ehrungen für Sportler, Teams und Funktionäre

Die Stadt Puchheim ehrt auch 2019 wieder Sportler und Funktionäre der ortsansässigen Sportvereine und -verbände sowie Puchheimer Bürger, die in auswärtigen Sportvereinen besondere sportliche Leistungen erbracht haben.

Geehrt werden sportliche Mannschafts- und Einzelleistungen auf Bezirks-, Landesebene und darüber: Auf Bezirksebene werden der erste Platz, auf Landesebene und darüber der erste bis dritte Platz geehrt. Eine Auszeichnung erhalten auch die Sportler, die mindestens 15-mal das Sportabzeichen des Deutschen Sportbundes errungen haben. Außerdem erhalten Funktionäre eine Ehrung für die langjährige Leitung eines Sportvereins als 1. oder 2. Vorsitzender oder sonstige besonders aktive oder herausragende Vereinsarbeit (ab zehn Jahre, alle fünf Jahre). Weitere herausragende Leistungen des Sports können auf besonderen Antrag geehrt werden. Die Stadtverwaltung bittet, Meldungen bis 15. Februar 2019 an die Liegenschaftsverwaltung, Frau Weuste (Telefon 089/80098-152), zu richten. Die Sportler-ehrerung findet am 16. Mai 2019, um 19 Uhr im Rathaussaal statt.

STAMPS

Jugendwochen

Im Rahmen der Jugend- und Subkulturwochen veranstaltet das Jugendzentrum STAMPS in Zusammenarbeit mit dem Stadtteilzentrum Planie an den Donnerstagen im Februar 2019 die Jugendfilmwochen. Gezeigt werden die Klassiker der Coming of Age- und Subkulturfilmreihen, die bis heute maßgeblich Generationen von Jugendlichen beeinflusst und verändert haben. Die Filme werden gezeigt am 7. Februar, 14. Februar und am 21. Februar, jeweils um 19 Uhr im Jugendzentrum STAMPS. Weitere Informationen unter www.juz-puchheim.de.

Sprechstunde des Ersten Bürgermeisters

Zusätzlich Abendsprechstunde donnerstags

Ab sofort bietet Erster Bürgermeister Norbert Seidl zusätzlich zu seiner Sprechstunde donnerstags von 10 bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung nun auch eine regelmäßige Abendsprechstunde donnerstags von 17 bis 19 Uhr an. Außerhalb dieser Zeiten steht der Bürgermeister auch weiterhin nach Vereinbarung für Gespräche zur Verfügung. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 089/80098-0 oder selbstverständlich ebenfalls per E-Mail an sekretariat-buergermeister@puchheim.de wird gebeten.

Fundsachen

Bei der Stadt geltend machen

In der Verwaltung der Stadt Puchheim wurden in der Zeit vom 1. bis 31. Dezember 2018 die nachfolgend aufgeführten Fundsachen abgegeben:

- ★ Geldbörse mit diversen Karten, schwarz; zwei Schlüssel mit Band, dunkelgrün;
- ★ Kreditkarte, blau; Schal, getragen, weiß; zwei Schlüssel mit Gummiband, grün;
- ★ zwei Schlüssel mit Autoschlüssel (Skoda), schwarz;
- ★ zwei Schlüssel (KESO/IKON), silberfarben; ein Schlüssel mit Kunststoff Ring, weiß; Herrenrad „KANSAS“, blau/gelb;
- ★ kleiner Rucksack mit Inhalt, schwarz; Banknoten, bunt;
- ★ drei Schlüssel mit Band + Anhänger, schwarz;
- ★ drei Schlüssel mit Anhänger (Holz), silberfarben.

Die Verlierer dieser Fundsachen werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte an den genannten Fundsachen umgehend bei der Stadt Puchheim (Poststraße 2, 82178 Puchheim) geltend zu machen.

Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim

Erscheinungstermine

Das Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“ erscheint im Kalenderjahr 2019 noch zu den folgenden Terminen:

- ★ 27. Februar, 27. März,
- ★ 24. April, 29. Mai, 21. Juni,
- ★ 24. Juli, 25. September,
- ★ 23. Oktober, 20. November und 18. Dezember.

Das Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“
erscheint das nächste Mal am

27. Februar 2019

Anzeigenschluss: 18. Februar 2019

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 44 170

anzeigen@ffb-tagblatt.de

www.ffb-tagblatt.de



Impressum

Das Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim erscheint monatlich (mit Ausnahme August) als Beilage zum Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird am Erscheinungstag an alle Haushalte innerhalb des Stadtgebietes verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern,
Fürstenfeldbrucker Tagblatt,
Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;
Verantwortlich im Sinn des Presserechts ist der Erste Bürgermeister der Stadt Puchheim, Norbert Seidl;
Textredaktion Stadt: Ursula Sesterhenn,
E-Mail: Ursula.Sesterhenn@puchheim.de;
Redaktionelle Betreuung: Hans Kürzl,
Telefon 08141/400129,
Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de;
Anzeigen: Markus Hamich,
Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170,
E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;
Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München;
Anzeigen-Preisliste Nr. 75,
gültig ab 1. Oktober 2018;

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 18. Januar 2019 abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen verantwortlich.

Die nächste Ausgabe von „Puchheim aktuell“ erscheint am 27. Februar 2019. Redaktionsschluss ist am 8. Februar 2019.

Volksbegehren „Artenvielfalt – Rettet die Bienen“

Eintragungsmöglichkeiten im Puchheimer Rathaus, Poststraße 2

- ★ Donnerstag, 31. Januar: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.30 Uhr;
 - ★ Freitag, 1. Februar: 7.30 bis 12.00 Uhr;
 - ★ Montag, 4. Februar: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr;
 - ★ Dienstag, 5. Februar: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr;
 - ★ Mittwoch, 6. Februar: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr;
 - ★ Donnerstag, 7. Februar: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 20.00 Uhr;
 - ★ Freitag, 8. Februar: 7.30 bis 12.00 Uhr;
 - ★ Samstag, 9. Februar: 8.00 bis 12.30 Uhr;
 - ★ Montag, 11. Februar: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr;
 - ★ Dienstag, 12. Februar: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr;
 - ★ Mittwoch, 13. Februar: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr.
- ★ In Puchheim-Ort besteht zusätzlich noch folgende Eintragungsmöglichkeit:

Dienstag, 12. Februar, von 17.00 bis 20.00 Uhr in der Laurenzer Grundschule, Mitterlängstr. 10. **Eintragungsberechtigt** sind alle Deutschen, die seit mindestens 13. November 2018 in Bayern mit Hauptwohnsitz gemeldet sind und spätestens am 13. Februar 2019 das 18. Lebensjahr vollenden werden. Im Puchheimer Wählerverzeichnis sind alle Eintragungsberechtigten aufgenommen, die am 20. Dezember 2018 mit Hauptwohnsitz in Puchheim gemeldet waren. Wer sich nach dem 20. Dezember 2018 in Puchheim angemeldet und nicht fristgerecht einen Antrag auf Aufnahme in das Puchheimer Wählerverzeichnis gestellt hat, kann sich bei der bisherigen Wohnsitzgemeinde eintragen oder dort einen Eintragungsschein beantragen (mit dem eine Eintragung in Puchheim möglich wäre). Zur Eintragung ist ein Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Staatsangehörige der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind – ebenso wie alle anderen Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit – bei Volksbegehren nicht eintragungsberechtigt.

Umweltbeirat unterstützt Volksbegehren

Der Puchheimer Umweltbeirat unterstützt die Ziele des Volksbegehrens „Artenvielfalt – Rettet die Bienen“ und bittet die Bürgerinnen und Bürger, sich im Rathaus in die Listen einzutragen.

Vom 31. Januar bis 13. Februar müssen sich zehn Prozent der Wahlberechtigten im Rathaus in die Listen eintragen, damit es zu einem Volksentscheid kommt. Mit dem Volksbegehren soll das Bayerische Naturschutzgesetz geändert werden. Die wichtigsten Ziele sind:

- ★ 1. Bis 2030 Verdreifachung des Ökolandbaus auf mindestens 30 Prozent der landwirtschaftlichen Fläche.
 - ★ 2. Schaffung eines großen Biotopverbundnetzes zur Sicherung des genetischen Austausches von gefährdeten Arten.
 - ★ 3. Das Artensterben und die Ursachen (Pestizideinsatz, fehlende Fruchtfolge, Schlaggröße etc.) als fixer Bestandteil der Ausbildung von Land- und Forstwirten.
- Die Zulassungsbekanntmachung des Volksbegehrens „Artenvielfalt & Naturschönheit in Bayern“ des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration finden Sie auf der Internetseite der Stadt Puchheim unter www.puchheim.de als PDF-Datei zum Download.

Landkreis: Photovoltaik-Kampagne

Das Klimaschutzmanagement des Landkreises startet in Zusammenarbeit mit Agenda 21 sowie Ziel 21 eine große Photovoltaik-Kampagne. Es werden mehrere Vorträge angeboten; zusätzlich können

Beratungen in den eigenen vier Wänden in Anspruch genommen werden. Beides ist kostenfrei. Der Auftakt findet am 28. Januar um 18.30 Uhr im Landratsamt Fürstfeldbruck statt. Dipl.-Ing. Hans Urban referiert zum Thema „Photovoltaik – Ein Er-

folgsmodell für Geldbeutel und Umwelt.“ Weitere Vorträge finden am 5. Februar in Maisach, am 18. Februar in Gröbenzell, am 27. Februar in Fürstfeldbruck und am 14. März im Rathaussaal Puchheim statt (jeweils um 19.30 Uhr).

Secondhand-Markt für Sommerkleidung

Der Förderverein „Freunde der Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V.“ veranstaltet vom 11. bis 14. Februar einen Secondhand-Markt für Sommerkleidung im Puchheimer Kulturzentrum PUC, Oskar-Maria-Graf-Straße 2.

- ★ Montag, 11. Februar, 9 bis 18 Uhr: Annahme der Ware;
- ★ Di., 12. Februar, 9 bis 18 Uhr: Verkauf;
- ★ Mittwoch, 13. Februar, 9 bis 12 Uhr: Verkauf;
- ★ Donnerstag, 14. Februar, 9 bis 13 Uhr und 15 bis 17.30 Uhr: Abrechnung und Rückgabe

Angenommen werden Sommersachen: Kinderkleidung, Junge Mode bis ca. Gr. 38, Schwangerschaftskleidung, Kommunionkleidung, Sportartikel, Rollschuhe, Fahrräder, Spielsachen, Bücher sowie Babyartikel wie z.B. Kinderwagen. Wer Waren anbieten möchte, benötigt eine „Verkaufsliste“, erhält-

lich im Büro des Sozialdienstes Nachbarschaftshilfe Puchheim, Aubinger Weg 10, während der Öffnungszeiten: montags, dienstags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr. Die Listen werden ab 31. Januar gegen eine Gebühr von 2 Euro ausgegeben.

Freiwilligen-Messe Puchheim

Ehrenamt vor Ort

Wer sich ehrenamtlich engagieren will, hat auf der Freiwilligen-Messe die Gelegenheit, sich zu informieren. An den einzelnen Ständen können sich Interessierte einen Überblick über das vielfältige Angebotsspektrum für ehrenamtliche Projekte und Tätigkeiten verschaffen.

■ Vertreten sein werden bei der Messe

- Amnesty International;
- Asylhelferkreis Puchheim;
- Bayerisches Rotes Kreuz;
- Beratungsbüro der Ehrenamtsbörse für den Landkreis Fürstfeldbruck;
- Bündnis 90/ Die Grünen;
- Bund Naturschutz in Bayern e.V.;
- Caritas-Zentrum Fürstfeldbruck;
- D' Buachhamer – Verein für Kultur, Brauchtum und Heimatgeschichte e.V.;
- Deutsch-Ungarischer Verein Puchheim e.V.;
- Evang.-Luth. Kirchengemeinde Puchheim;
- Fairtrade Stadt Puchheim;
- Familienstützpunkt Puchheim;
- FC Puchheim e.V.;
- Freie Wähler Puchheim e.V.;
- Freiwillige Feuerwehr Puchheim-Ort;

- Freunde der Modellbahn Puchheim;
- Freunde Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V.;
- Freundeskreis Behindertenwerkstätte FFB e.V.;
- Kath. Pfarrverband Puchheim;
- Kinderschutzbund;
- Kreisjugendring Fürstfeldbruck K.d.ö.R.;
- Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.;
- Malteser Hilfsdienst e.V.
- Kriseninterventionsteam;
- Mehrgenerationenhaus ZaP;
- Pflegeheim Haus Elisabeth Puchheim;
- Projekt Stadtbeete Puchheim;
- Puchheimer Kinderreich e.V.;
- Puchheimer Podium;
- Puchheimer-Eichenauer Tafel;
- Schützengesellschaft
- Eintracht Puchheim e.V.;
- Seniorenbeirat Puchheim;
- Sozialdienst Nachbarschaftsh. Puchheim e.V.;
- SPD Puchheim;
- Stadtbibliothek Puchheim;
- Unabhängige Bürger Puchheim e.V.;
- Volkshochschule Puchheim e.V.



Das
Schokolädchen

Einfach unwiderstehlich,
unsere erlesenen Pralinen
und handgeschöpften Schokoladen
aus eigener Herstellung

Lochhauser Str. 36 Öffnungszeiten:
82178 Puchheim Dienstag-Freitag 9:00-18:00 Uhr
Telefon: 089-80 07 03 82 Samstag 8:00-13:00 Uhr
www.dasschokolaedchen.de

Schuh Meier

Große Auswahl an bequemen Schuhen!
Laufkomfort spürbar erleben!

Herausnehmbares Fußbett! **Winterschuhe**
jetzt 30 % reduziert!

Lochhauser Straße 22 · Puchheim · ☎ 089/84933588

Tage der offenen Tür in den Kindertagesstätten

Die Stadt Puchheim verfügt als kinderfreundliche Kommune über eine große Vielfalt an Angeboten und Trägern sowie eine wohnortnahe Versorgung mit Einrichtungen der Kinderbetreuung. Die Stadt hat sich zum Ziel gesetzt, den gestiegenen Anforderungen in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit einem lückenlosen Bildungs- und Betreuungsangebot zu begegnen.

Seit Anfang 2017 können Eltern im Elternportal „Little Bird“ entsprechend des Alters ihres Kindes Informationen über die Betreuungsangebote, deren Öffnungszeiten, Gruppengrößen, pädagogische Ausrichtung und den jeweiligen Kontakt zur Einrichtungsleitung erhalten.

Außerdem können sie das Portal nutzen, um Platzanfragen zu stellen. Empfehlung: Eltern, die ab September einen Platz benötigen, sollten ihr Kind bis Ende März 2019 verbindlich anmelden.

Zahlreiche Kindertageseinrichtungen in Puchheim bieten im Februar 2019 einen „Tag der offenen Tür“ an. Interessierte Eltern können sich an diesen Terminen die Räumlichkeiten anschauen und sich über die pädagogische Arbeit informieren. Die Daten sowie die Uhrzeiten können der nachstehenden Auflistung entnommen werden:

01.02.2019	15:00-17:00 Uhr	Kindergarten ZickZack, Am Grünen Markt 5
01.02.2019	15:00-18:00 Uhr	Kath. Kindergarten St. Josef, Birkenstraße 11
01.02.2019	15:00-17:00 Uhr	Kath. Kinderhaus Maria Himmelfahrt, Krautgartenstraße 1
01.02.2019	16:00-18:00 Uhr	Großtagespflege „Die flinken Biber“, Lindberghstraße 3
01.02.2019	15:00-17:00 Uhr	Haus für Kinder am Fröbelweg, Fröbelweg 1
02.02.2019	10:00-13:00 Uhr	Kinderkrippe DenkMit!, Bgm.-Ertl-Straße 13

04.02.2019	17:00-19:00 Uhr	Kinderhaus Schatzinsel (NBH), Distelweg 13
05.02.2019	15:00-17:00 Uhr	Kinderkrippen Zwergenstübchen (Lochhauser Str. 29) und Zappelfinger (Aubinger Weg 8)
08.02.2019	16:00-19:00 Uhr	Evang. Kindergarten Regenbogen (Birkenstr. 9) und Arche Noah (Allinger Straße 24)
08.02.2019	16:00-18:00 Uhr	Großtagespflege „Die flinken Biber“, Lochhauser Straße 66/68
15.02.2019	15:00-17:00 Uhr	Montessori Kinderhaus, Allinger Straße 7
15.02.2019	16:00-18:00 Uhr	Kinderkrippe Caritas Farbenspiel, Obere Lagerstraße 13 a
21.02.2019	16:00-18:00 Uhr	Kindergarten Caritas Farbenspiel, Obere Lagerstraße 13 a
22.02.2019	15:00-17:00 Uhr	Kinderkrippe Haselmäuse, Heussstraße 1
22.02.2019	16:30-18:30 Uhr	Johanniter Kinderkrippe Himmelszelt, Alois-Harbeck-Platz 1
22.02.2019	15:00-17:00 Uhr	AWO-Kindergarten Hotzenplotz, Josef-Schauer-Straße 15
27.02.2019	ab 19:30 Uhr	Schulkindergarten Caritas Farbenspiel, Infoveranstaltung, Obere Lagerstraße 13 a

Im AWO Kindergarten Grashüpfer wird es in diesem Jahr keinen Tag der offenen Tür geben, da die wenigen freien Regelplätze an Geschwisterkinder vergeben werden sollen. Eltern, die sich für einen Integrationsplatz interessieren, werden gebeten, sich telefonisch an den Kindergarten zu wenden, um einen persönlichen Informationstermin zu vereinbaren.

Puchheimer Volksfest AUFTAKT 2019

Kindermalwettbewerb



Der Kindermalwettbewerb zum Puchheimer Volksfest AUFTAKT 2019 wird verlängert. Noch bis Freitag, 15. Februar 2019, können Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren ihre Bilder einreichen.

Das diesjährige Motto lautet: „Male dein schönstes Volksfest-Bild!“ Erlaubt sind alle Materialien, das Bild sollte die Größe DIN A3 nicht überschreiten. Die Kunstwer-

ke können persönlich oder auf dem Postweg im Rathaus, Poststr. 2, 82178 Puchheim oder im Puchheimer Kulturzentrum PUC, Oskar-Maria-Graf-Str. 2, 82178 Puchheim eingereicht werden. Weitere Informationen sind erhältlich bei Vanja Rascanin unter Telefon 0152/22621169.

Die Siegerbilder erscheinen auf der Postkarte bzw. dem Plakat des Kindertags des Puchheimer Volksfestes 2019. Am Kindertag, Mittwoch, 10. April 2019, werden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ins Festzelt zur Siegerehrung eingeladen. Es winken tolle Preise rund ums Puchheimer Volksfest AUFTAKT, und ein buntes Rahmenprogramm sorgt für die Unterhaltung der kleinen Besucher.

Runder Geburtstag

Stadtrat wurde 70



Im Dezember 2018 feierte Stadtrat Wolfgang Wuschig einen runden Geburtstag; er wurde 70 Jahre. Die Stadt Puchheim gratuliert auch auf diesem Wege und nachträglich sehr herzlich und wünscht alles Gute und Gesundheit für die kommenden Lebensjahre. Foto: privat

Der AmperVerband informiert

Gebührenanpassung zum Januar

Zur Deckung der Kosten für Betrieb und Unterhalt seiner öffentlichen Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtung erhebt der Amper-Verband von den Benutzerinnen und Benutzern eine Wasserverbrauchs- und Schmutzwassergebühr, welche sich nach dem tatsächlichen Wasserverbrauch berechnen.

Die Leitungsnetze in den Verbandsgebieten des Amper-

Verbands werden kontinuierlich überwacht, um dauerhaft ein Höchstmaß an Ver- und Entsorgungsqualität bieten zu können. In die Jahre gekommene Leitungsteile werden vorausschauend je nach Zustand repariert, renoviert oder erneuert. Dieses hohe Niveau kann aber nur gehalten werden, in dem die konjunkturbedingten Preissteigerungen in der Bauwirtschaft mit einer

Parkinson-Treff

Der Stammtisch für Parkis in Puchheim-Ort trifft sich wie immer am ersten Freitag des Monats in der Gaststätte Unterwirt. Die Termine des ersten Halbjahres sind am 1. Februar, 1. März, 5. April, 3. Mai und 7. Juni. Zusätzlich wird Trommeltherapie in Pasing angeboten am 5. Februar, 5. März, 2. April, 7. Mai und 4. Juni direkt am Bahnhofplatz. Näheres unter der Telefonnummer 089/802634.

Änderung der Gebühren für Trink- und Schmutzwasser zum 1. Januar 2019 ausgeglichen werden.

Wasserverbrauchsgebühr: bis 31. Dezember 2018 1,05 Euro/m³ (zzgl. 7 % MwSt.), ab 1. Januar 2019 1,11 Euro/m³ (zzgl. 7 % MwSt.). Schmutzwassergebühr: bis 31. Dezember 2018 1,28 Euro/m³ (ohne MwSt.); ab 1. Januar 2019 1,34 Euro/m³ (ohne MwSt.).

Ihr professioneller Partner für:

- Heizung- und Sanitärbau • Badumbau
- Neu- und Umbauten • Solaranlagen • Kundendienst

Jetzt eine Heizung von...

Hans-J. Müller

Fasanstr. 26 • 82223 Eichenau
Tel. 08141/37435 • Fax 08141/538951
info@heizung-eichenau.de

Wasserbeschaffungsverband Puchheim-Ort

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Puchheim-Ort (WBV) findet am

Mittwoch, 27. Februar, um 19.30 Uhr in der Gaststätte Unterwirt in Puchheim-Ort statt. Es wird ausdrücklich

darauf hingewiesen, dass die Versammlung nicht öffentlich ist. Zugelassen sind nur Verbandsmitglieder.

Ausscheiden als Feldgeschworener

Senioren-Weihnachtsfeiern

Dank für großen Einsatz Feierlich im Puchheimer Kulturzentrum

Für seine langjährige Tätigkeit als Feldgeschworener und stellvertretender Ortsobmann überreichte Puchheims Erster Bürgermeister Norbert Seidl am 11. November in seinem Büro im Puchheimer Rathaus dem Feldgeschworenen Klaus Müller eine Urkunde anlässlich seines Ausscheidens aus diesem Ehrenamt. Bei dieser Gelegenheit dankte ihm Seidl sehr herzlich für seinen großen Einsatz für die Stadt.

Foto: Stadt



Wie in jedem Jahr lud die Stadt Puchheim am 4. und 5. Dezember die Puchheimer Senioren zu den Weihnachtsfeiern ins feierlich geschmückte PUC ein. Seniorenreferentin Maria Ostermeier führte die zahlreich erschienenen Gäste durch ein abwechslungsreiches Programm aus musikalischen Darbietungen, Grußworten und Weihnachtsgeschichten. Das Foto zeigt den Schulchor der Grundschule Süd bei ihrem Auftritt.

Foto: Stadt



Stadtbibliothek Puchheim

Babycafé

Gratulation der 2000. aktiven Leserin 2018

Willkommen

Die fünfjährige Elisa Heyland aus Puchheim ist die 2000. aktive Leserin der Stadtbibliothek in 2018. Erster Bürgermeister Norbert Seidl überreichte ihr als Willkommensgeschenk eine neue Bibliothekstasche, gefüllt mit Pferdegeschichten, die Elisa am liebsten mag. 4222 Leserinnen und Leser nutzen das Medienangebot der Stadtbibliothek Puchheim vor Ort



Erster Bürgermeister Norbert Seidl (li.) und Bibliotheksleiterin Petra Droll (re.) gratulieren Elisa Heyland. FOTO: STADTBIBLIOTHEK

sowie die elektronische Ausleihe aus der Digitalen Bibliothek Oberbayern (DigiBObb). Der Bibliotheksausweis ist für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre kostenlos. Erwachsene zahlen eine einmalige Anmeldegebühr von 2,50 Euro. Rund 50 000 Medien stehen zur Auswahl, darunter 16 700 Medien in der Digitalen Bibliothek Oberbayern, DigiBObb.

Im Landkreis Fürstenfeldbruck begleiten die Familienbesucherinnen von „Willkommen im Leben“, selbst Mütter und erfahrene Fachkräfte, einige offene Treffs für Eltern und Babys. Für detaillierte Informationen ist das Büro von „Willkommen im Leben“ telefonisch unter 08141 / 888277 oder per E-Mail unter willkommen@buergerstiftung-lkr-ffb.de erreichbar.

■ In Puchheim gibt es folgende Angebote

Babycafé im PUMUKI (Puchheimer Kinderreich), Nordendstraße 7, Puchheim, jeden Donnerstag 15 bis 16.30 Uhr (außer Ferien und Feiertage), Kosten 4 Euro, mit Familienbesucherin Elisabeth Baumgartner-Schwaiger und Eltern-Kind-Café im Stadtteilzentrum, Adenauerstraße 18, Puchheim. Geöffnet ist montags 9.30 bis 11 Uhr, einmal im Monat (außer Ferien) – und zwar am 11. Februar, 11. März, 6. Mai, 3. Juni und am 1. Juli mit Familienbesucherin Elisabeth Baumgartner-Schwaiger.

Wirtschaftsförderung Stadt Puchheim

Gründer- und Gewerbehof für Puchheim

Alle politischen Fraktionen folgten der Einladung des Ersten Bürgermeisters Norbert Seidl zur ersten Sitzung der Arbeitsgruppe Gründer- und Gewerbehof in Puchheim am

10. Januar 2019. Fachexperte Michael Seidel von der CIMA Beratung und Management GmbH und Wirtschaftsförderin Sonja Weinbuch präsentierten Daten und Fakten so

wie Beispiele bestehender Gründer- und Gewerbehöfe und Coworking-Modelle. Auf dieser Basis entstand eine konstruktive Diskussion über die Ziele und Möglichkeiten

eines ähnlichen Modells für Puchheim. Vertreterinnen und Vertreter aller Fraktionen waren sich einig, dass ein Gründer- und Gewerbehof zur Positionierung und Attraktivität des Standorts Puchheim beitragen wird. Bis zur nächsten Sitzung werden Zielgruppe, Richtungskurs und Standortmöglichkeiten erarbeitet.



Anwesend waren (v.l.): Michael Seidel (CIMA Beratung + Management GmbH), Lydia Winberger (Stadträtin / Bündnis 90/ Die Grünen), Dr. Sigrun Matthes (Stadträtin / SPD), Karin Kamleiter (Stadträtin / Referentin für Wirtschaft und Beschäftigung / CSU), Michael Burkhardt (Stadtrat / FW), Julia Bense (Stadtverwaltung/Liegenschaften), Thomas Hofschuster (Stadtrat / CSU), Sonja Weinbuch (Stadtverwaltung/Wirtschaftsförderung), Dr. Reinhold Koch (Stadtrat / Referent für Stadtentwicklung/ubp) und Puchheims Erster Bürgermeister Norbert Seidl (hier nicht im Bild).

FOTO: STADT

Welchen Wert hat Ihre Immobilie?

Unsere Maklerin vor Ort schätzt unverbindlich ihren Marktwert.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihre Ansprechpartnerin für Puchheim, Alling und Eichenau:

Katharina.Niedermeier@sparkasse-ffb.de

**Sparkasse
Fürstenfeldbruck**
Tel. 08141 407 9770
Immobilienzentrum

in Vertretung der

**Sparkassen
Immobilien**
VERMITTLUNGS

Freundeskreis Labyrinth**Lichterlabyrinth an Maria Lichtmess**

Viele warteten schon im Advent auf das Erlebnis mit den vielen Lichtern im Labyrinth. Da Weihnachten früher erst mit dem Fest Maria Lichtmess am 2. Februar endete, dachte sich der „Freundeskreis Labyrinth“, warum dann nicht an diesem Festtag zum Lichterlabyrinth einladen? Am 2. Februar ist daher ab 17 Uhr das Lichtermeer im Labyrinth zu erleben im Wäldchen hinter dem Alten- und Pflegeheim Haus Elisabeth an der Allingerstraße. Das Labyrinth ist zugänglich über die Blumenstraße. An diesem Tag feiert der kath. Pfarrverband Puchheim in der Pfarrei Maria Himmelfahrt in Puchheim-Ort auch einen Gottesdienst mit Kerzenweihe um 18 Uhr. Das lässt sich alles gut verbinden, denn die Lichter beim Labyrinth brennen circa fünf Stunden. Ob der heiße Tee bzw. Punsch und die mitgebrachten Naschereien am Buffet auch so lange reichen, ist nicht gesichert. In jedem Fall aber bittet der Freundeskreis darum, eigene Tassen für die Getränke und einen Teller für die Naschereien selbst mitzubringen. Und dann wartet da noch ein Ratespiel. Hier ist schon einmal die Frage: Was verdoppelt sich, wenn wir es teilen? Alle Antworten werden am Abend gesammelt, von einer Jury begutachtet und in jedem Fall gibt es etwas zu gewinnen. FOTO: FREUNDESKRIS LABYRINTH

Musikschule Puchheim**Winterkonzert im Februar**

Die Musikschule Puchheim lädt ein ins Puchheimer Kulturzentrum PUC, Oskar-Maria-Graf-Straße 2, zum Winterkonzert „Junge Talente musizieren“ am Samstag, 9. Februar, um 17 Uhr im Béla Bartók-Saal. Ein Konzert, das besonders Schülerinnen und Schülern auf Wettbewerbsniveau ein Podium bietet. Eintritt ist frei, Spenden willkommen. FOTO: MUSIKSCHULE

Puchheimer Podium**Veranstaltungen Januar/Februar**

„Kommt, alles ist bereit!“ Diavortrag zur Vorbereitung des Weltgebetstags „Frauen in Slowenien“ am Mittwoch, 30. Januar, um 20 Uhr im Evang. Gemeindezentrum, Allinger Straße 24. Gebühr 5 Euro.

Frauen aus Slowenien haben die Gottesdienstordnung verfasst für diesen Höhepunkt der weltweiten Frauenökumene. Von Samoa bis Chile werden am 1. März 2019 wieder Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder in unzähligen Gemeinden die von Frauen geleiteten Gottesdienste zum Weltgebetstag feiern. Ein sichtbares Zeichen dieser Frauenolidarität ist die weltweite Förderung von Projekten für Frauen und Mädchen durch die Kollektoren.

2019 informiert uns der Vortrag über das Leben der Frauen in Slowenien. Die Referentin ist noch nicht bekannt. Bitte achten Sie auf die aktuelle Ankündigung im Internet und im Schaukasten der Kirche. Verantwortlich: Roswitha Schneider DEF OV 089-806944, rs@puchheimer-podium.de. Der Weltgebetstag findet am Freitag, 1. März 2019, um 19.30 Uhr in der Kreuzkirche der Baptisten, Lagerstraße 81, statt.

Gnade der Mystik, Auftrag der Ethik. Die Friedensbotschaft der Weltreligionen. Vortrag von Dr. Sebastian Pinaudath, Indien, am Freitag, 15. Februar, um 19.30 Uhr im

Katholischen Pfarrzentrum St. Josef, Allinger Straße 3. Eintritt 6 Euro.

Fördern Religionen Frieden? Nicht selten werden sie heute mehr als Quelle des Unfriedens wahrgenommen. Wie passt das zu ihrem Selbstverständnis und Anspruch? An diesem Abend nehmen wir Texte zum Thema Frieden aus dem Islam, dem Hinduismus und Buddhismus sowie aus Judentum und Christentum in den Blick, in denen Friede als ein „göttlicher Kraftstrom“ erkennbar wird, der zugelassen sein will und der so das zivile Leben neu gestaltet. Mystische Erfahrung und prophetischer Einsatz treffen sich in konkreter Friedensarbeit.

Volkshochschule Puchheim**Tipps und Kurse zum Abschalten**

Wie ist es möglich, inmitten der vielfältigen Herausforderungen unseres Alltags die eigene Mitte nicht zu verlieren? Die innere Ruhe zu bewahren? Zu viel Arbeit, Termindruck, familiäre Belastungen – unser Alltag ist oft stressig. Selbst nach Feierabend kommen viele Menschen nicht zur Ruhe. Die gute Nachricht: Entspannung kann man lernen.

Hier einige Tipps: Mal die Augen schließen und tief durch die Nase ein- und durch den

Mund wieder ausatmen. Wer ein paar bewusste Atemzüge nimmt, bekommt den Kopf wieder frei. Auch wenn eine Aufgabe die nächste jagt, man sollte sich kurze Pausen gönnen: aus dem Fenster sehen, Blumen gießen, einen kleinen Spaziergang machen. Stress abbauen: Aktivsein im Kreise Gleichgesinnter ist eine gute Möglichkeit, abzuschalten.

Kurse mit Experten-Tipps: Techniken für einen entspannten Alltag lernt man

am besten unter fachkundiger Anleitung. Dazu bieten Volkshochschulen (VHS) verschiedene Kurse zu fairen Preisen an, in denen die Grundlagen vermittelt werden und man auch als Geübter gut aufgehoben ist.

Frisches Programm – neue Kurse! Die Kursanmeldung bei der VHS Puchheim ist ganz einfach: per E-Mail an info@vhs-puchheim.de, per Telefon 089/803710 und über die Webseite www.vhs-puchheim.de.

Energieberatung der Verbraucherzentrale: Seit dem 1. Januar berät die Verbraucherzentrale Bayern kostenlos in allen Beratungsstellen. Die Preise für die Energie-Checks, bei denen ein Energieexperte nach Hause kommt, wurden vereinheitlicht und kosten seit Jahresbeginn 30 Euro. Für einkommensschwache Haushalte sind al-

le Energie-Checks kostenfrei. Die nächste Anlaufstelle zur Energieberatung für Puchheimer befindet sich im Rathaus Gröbenzell. Dort findet die Beratung jeden Donnerstag von 14 bis 18.30 Uhr in der Danziger Straße 23 statt. Terminvereinbarung ist erforderlich unter der Telefonnummer 08142/505236.

MARKISEN
Sparen Sie jetzt!

Ständige Musterschau
auf ca. 150 m² Ausstellungsfläche
Markisen in Originalgröße
Mo.–Fr. 8–12 und 13–18 Uhr
Erste Adresse für Sicht- und Sonnenschutz.

Brandt + Zäuner
FACHBETRIEB Rolladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk
Hubertusstraße 8
Fürstenfeldbruck
Tel. (08141) 1431
Großer Kunden-Parkplatz

Asylhelferkreis Puchheim und katholische Pfarrgemeinde St. Josef

Asylhelferkreis Puchheim und Sachbereich Soziales der katholischen Kirche St. Josef informieren:

Am Freitag, 8. Februar, um 18 Uhr laden der Asylhelferkreis Puchheim sowie der Sachbereich Soziales der katholischen Kirche St. Josef bereits zum vierten Mal sehr herzlich zu einem Abend der Begegnung und des Austauschs im Pfarrheim St. Josef ein. Dieses Mal steht die Veranstaltung, die im Rahmen der Reihe

„Menschen in Puchheim“ stattfindet, unter der Überschrift „Ein WERTvoller Abend – ein Abend voller Werte“. In Puchheim leben viele unterschiedliche Kulturen. Nur in Gesprächen kann man Verständnis füreinander entwickeln. Welche gemeinsamen Wertvorstellungen haben wir? Wo unterscheiden wir uns? Dies möchten wir mit Ihnen und unseren Gästen an diesem Abend gemeinsam herausfinden.

Deshalb haben wir Lehrer und Schüler unterschiedlicher Schulformen und Nationalitäten eingeladen, die uns vorab ihre Vorstellungen beschreiben und die uns dadurch Anregungen für die nachfolgenden Gespräche geben, die in der Diskussionsform des Weltcafés durchgeführt werden. Für das leibliche Wohl im Laufe des Abends wird mit kleinen Snacks, leckeren Häppchen und Getränken gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Das Programm des PUC im Februar 2019**Film, Konzert und Theater in der ersten Reihe****FILM-KONZERT****Freitag, 1. Februar 2019****20 Uhr****„Nacht und Nebel“**

„Nacht und Nebel“ (1955), Film von Alain Resnais mit Originalmusik von Hanns Eisler und Texten von Jean Cayrol, sowie N.N., Sprecher; Jewish Chamber Orchestra München und Daniel Grossmann, Dirigent. Als Mahnmal gegen das Vergessen schuf Alain Resnais 1955 mit „Nacht und Nebel“ die erste und zudem eine sehr eindringliche Dokumentation über das Geschehen in den Konzentrationslagern. Vorab wird Daniel Grossmann ein Gespräch mit Eva Umlauf führen. Sie hat Auschwitz mit zwei Jahren überlebt und kann sich nicht an diese Zeit erinnern. Die in München lebende Psychotherapeutin beschäftigte sich ihr Leben lang mit der Last der Nachgeborenen und wie Traumata von Generation zu Generation weitergegeben werden. „Nacht und Nebel“ richtet sich verstärkt, aber nicht nur, an Jugendliche ab 14 Jahren.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 17,50 Euro;

ermäßigt 15,30 Euro;

Schüler/Student 7,60 Euro

ZAUBEREI UND ILLUSION**Samstag, 2. Februar 2019****20 Uhr****Die drei Meistermagier**

Die drei Meistermagier präsentieren preisgekrönte Zauberkunst im PUC. Die Show der drei Meistermagier 2019 lädt Sie ein zu einer Achterbahnfahrt der Emotionen. Thomas Fraps ignoriert die bekannten Naturgesetze und präsentiert Fundstücke aus den verborgenen Ecken unseres Universums, Tobi von Deisner ist nicht nur ein Wahnsinniger am Ballon, sondern auch im Ballon und Ben Profane wird mit seiner Sicht auf die Welt auch bei Ihnen einige Fragen offen lassen. Das Publikum wird mit auf eine Reise durch die Welt der Zauber-, Comedy- und Ballonkunst genommen.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 20,80 Euro;

ermäßigt 17,50 Euro

MUSIKKABARETT**Freitag, 8. Februar 2019****20 Uhr****Blechbixn – Aus.Äpfe.Amen**

Die Blechbixn sind Bayerns Antwort auf die Spice Girls! Bayerisch frech, bodenständig und weltoffen. So krepelt das eingeschworene Mädelsquartett aus Niederbayern seit einiger Zeit die noch immer männlich dominierte Blasmusikszene um, dass den Traditionalisten der Gamsbart vom Hut fliegt. Egal ob Disco oder Bierzelt, Heimatabend oder Festivalbühne – die Blechbixn bringen mit druckvollem Brass-Sound, ungekünstelt charmantem Ge-



Die Blechbixn kommen frech, witzig und bayerisch daher.

sang und ihrem sympathischen Humor jede Location zum Kochen. Immer klingt bei aller Heimatverbundenheit auch die weite Welt mit: ein pfeffriger Schuss Balkan, eine Prise Latinorhythmen, und dazu der vierstimmige Gesang im kernigen Dialekt. Der Sound, den die vier waschechten Bayerinnen ins Publikum schmettern, ist ein leidenschaftliches, wildes und stets gefühlvolles Glückselixier, das selbst Rock- und Metalfans unweigerlich in die Wadeln fährt.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 25,20 Euro;

ermäßigt 21,90 Euro

THEATER**Freitag, 15. Februar 2019****19 Uhr****Klexs Theater Augsburg**

Das Klexs Theater mit Augsburg München Schauspiel zeigt ein Stück über die digitale Zukunft für Jugendliche ab circa 13 Jahre und Erwachsene: „The Social Network loves you“. Wir schreiben das Jahr 2030. Wir leben unser Leben im verrückten Internetsalon. Das reale Leben wird virtuell geträumt. Sogar richtige Partys laufen dort ab und jede Menge Beziehungsdates werden arrangiert. Mit viel Humor, Bewegung und Filmsequenzen entwickeln das Klexs Theater mit Augsburg München Schauspiel eine Vision vom Cyberspace der Zukunft und stellen die Frage, was noch (lebens)notwendig ist, wenn selbst Gefühle mühelos digital gefaket werden können.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 17,50 Euro;

ermäßigt 14,20 Euro;

Schüler/Student 7,60 Euro

KABARETT-TALKSHOW**Samstag 16. Februar 2019****20 Uhr****„Beim Wolpert“**

Münchens wildeste Prominenten Talk- und Spielshow zu Gast in Puchheim: Schon 2017 war „WIR IN BAYERN“-Gastgeberin Andrea Lauterbach zu Gast bei dem besten Talkmaster Bayerns, dem weltberühmten Wolpert Wolpertinger. Mittlerweile gehörten zahlreiche Prominente zu seinen Gäs-

ten in dem Glockenbacher Szene-Lokal „zehner“, wo er seit Oktober 2017 seine eigene Talk- und Spiele-Show hat: „Beim Wolpert“.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 20,80 Euro;

ermäßigt 17,50 ermäßigt

KONZERT**Montag, 18. Februar 2019****20 Uhr****2. Kammermusik in Puchheim**

„Mit den Ohren sehen“. Im Mittelpunkt dieses Kammerkonzerts steht ein Quintett von Josef Labor, einem im Kindesalter erblindeten Komponisten aus Böhmen, der in Wien ausgebildet und als Pianist in ganz Europa geschätzt wurde. Den Auftakt des Abends bildet das Divertimento des Berliner Philharmonischen Geigers Hans Ahlgrimm, das in seiner „bassfreien“ Besetzung heitere Leichtigkeit verströmt. Als großes Werk am Ende des Konzerts steht das Klaviertrio in C-Dur von Johannes Brahms. Hans Ahlgrimm (1904 - 1945), Divertimento D-Dur für Flöte, Violine und Viola; Josef Labor (1842 - 1924), Quintett D-Dur op. 11 für Klarinette, Violine, Viola, Violoncello und Klavier; Johannes Brahms (1833 - 1897), Trio C-Dur op. 87 für Klavier, Violine und Violoncello.

Veranstalter: Stadt Puchheim und Kulturverein Puchheim e.V.

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 16,40 Euro;

ermäßigt 14,20 Euro;

Schüler/Student 6,50 Euro

KRIMI-IMPRO-THEATER**Donnerstag, 21. Februar 2019****20 Uhr****Ensemble Ernst von Leben**

Tarte d'Ort – Bamberg. Ein improvisierter Krimi. Sonntagabend-Klassiker im neuen Anzug: der rezeptfreie Kriminalkuchen „Tarte d'Ort“ ist ein Impro-Format zum Miträtseln. Mord, Drogenhandel, Betrugereien oder sonstige kriminellen Machenschaften entspinnen spontan einen durchtriebenen Krimi. Der Kommissar oder die Kommissarin ermittelt drei Hauptverdächtige, deren Eigenschaften das Publikum bestimmt. Mit akribischem Scharfsinn, messerscharfen Verhören und der nötigen Action wird den Übeltätern das Handwerk gelegt – oder auch nicht. Anders als in jedem anderen Krimi weiß hier wirklich niemand, was passiert. Angelehnt an die Tatort-Reihe der ARD spielen Schauspieler und Schauspielerinnen des Ensembles Ernst von Leben nach den Vorgaben des Publikums Kriminalfälle. Das Ensemble Ernst von Leben ist ein Zusammenschluss der freiberuflichen Schauspieler, Musiker und Performance-Künstler Olga Seehafer, Johanna Waldhoff, Thomas Paulmann, Felix Forsbach und Jakob Fischer. Es widmet sich der neuen Auseinanderset-



„Tarte d'Ort“ wird im PUC zum Meisterstück des improvisierten Kriminaltheaters.

FOTOS: PUC/PRIVAT

zung mit dem Improvisationstheater.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 18,60 Euro;

ermäßigt 15,30 Euro

KONZERT**Samstag, 23. Februar 2019****19.30 Uhr****5. PUC Newcomer Musikfestival**

Seit Beginn der Jazzreihe „Jazz around the World“ im PUC im Jahr 2012 erhielten junge Bands die Chance als Vorband aufzutreten. 2015 begannen die Newcomer Musikfestivals und nach vier erfolgreichen und gefeierten Konzernächten stehen auch beim 5. Newcomer Musikfestival wieder die „25-minutes“ Vorbands der Jazzreihe im Mittelpunkt. Das breite faszinierende Spektrum reicht von Sing&Songwriting, Folk und Swing zu Latin, modern Jazz und Pop. Mit dabei Major Moon, das Jazzduo Beba Ebener und Thomas Frey, Lateback und weitere. Den genauen Festivalablauf entnehmen Sie bitte den Pressemitteilungen und den Festivalflyern. Programmverantwortlicher: Frank Wunderer.

Veranstalter: Kulturverein Puchheim e.V. und Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Eintritt frei, Spenden erbeten

KONZERT**Sonntag, 24. Februar 2019****14.30 Uhr****Faschings-Tanztee**

Foxtrott, Walzer, Cha-Cha-Cha ... Schwungvolle Tanzrhythmen sind das Programm der beliebten Veranstaltung am Sonntagnachmittag. Oldie Freunde jeden Alters können dabei das Tanzbein schwingen oder einfach zuhören und gemütlich Kaffee trinken. Es spielt der Pianist Georg Kohlmann. Verkleidungen sind beim Faschings-Tanztee willkommen.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Eintritt: 5,00 Euro,

nur an der Tageskasse

LESUNG**Donnerstag, 28. Februar 2019****19.30 Uhr****Hasnain Kazim:****„Post von Karlheinz“**

Hasnain Kazim, 1974 als Sohn indisch-pakistanischer Einwanderer in Oldenburg geboren, ist Redakteur bei „Spiegel Online“ und „Spiegel“. Täglich bekommt er hasserfüllte Leserpost. Doch statt die Wutmails einfach wegzuklicken, hat er beschlossen, zurückzuschreiben – schlagfertig, witzig und immer wieder überraschend. „Post von Karlheinz“ versammelt die besten dieser Schlagabtausche und beweist, warum man den Hass nicht unkommentiert lassen darf. Denn – wie Hasnain Kazim sagt – „Wenn wir schweigen, beginnen wir, den Hass zu akzeptieren. Also, reden wir.“ Schirmherr ist Erster Bürgermeister Norbert Seidl.

Veranstalter:

Buchhandlung Bräunling und

Asylhelfer Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Eintritt: 12,00 Euro;

ermäßigt 9,80 Euro

■ Vorverkauf**■ PUC puc-puchheim.de****■ Buchhandlung Bräunling Puchheim****■ Medienhaus am Stockmeierweg 1, Fürstenfeldbruck****■ SW Kartenservice Germering****■ Amper Kurier Ticket Fürstenfeldbruck**

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 · www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Lyrik-Wettbewerb

Der Wettbewerb findet in zwei Kategorien statt: Jugendliche (bis 18 Jahre) und Erwachsene.

Zu gewinnen gibt es attraktive Preise.

Einsendungen bis 20. April 2019 an: fruhner-weiss@stadtrat-puchheim.de

Ausrichter: Stadt Puchheim, vertreten durch die Referentin für Kultur und Volksbildung, Ramona Fruhner-Weiß



Nähere Informationen zur Ausschreibung auf www.puchheim.de

Puchheim – Stadt und Land miteinander

Ab sofort findet der 3. Puchheimer Lyrik-Wettbewerb statt. Unter dem Thema „Puchheim – Stadt und Land miteinander“ können alle Personen, die ihren Hauptwohnsitz oder Haupt-Arbeitsort in Puchheim haben, teilnehmen. Der Wettbewerb findet in zwei Kategorien statt: Jugendliche bis 18 Jahre und Erwachsene. Bewerbungsschluss ist Samstag, 20. April 2019. Weitere Informationen unter www.puchheim.de. Ausrichter des Wettbewerbs ist die Stadt Puchheim, Ansprechpartnerin ist die Referentin für Kultur und Volksbildung, Ramona Weiß. Es gibt viele attraktive Preise zu gewinnen. Die Siegerehrung findet im Rahmen der Kulturale am 20. Mai statt. Die genaue Uhrzeit wird den Gewinnern rechtzeitig bekannt gegeben.

PLAKAT: STADT

Junge Union Puchheim

Einladung zum Kinderfasching

Der Kinderfasching der Jungen Union ist fast schon Tradition in Gröbenzell, und so laden auch dieses Jahr wieder die JU'ler aus Gröbenzell – diesmal mit Puchheimer Unterstützung – zur fröhlichen Faschingsause ein. Am Sonntag, 10. Februar, um 14 Uhr findet im Saal der Wildmooshalle in der Wildmoosstraße 36 in Gröbenzell die Party

statt. Der Höhepunkt des Tages ist der Auftritt der Olchinger Tanzfreunde (OTF), die mit ihren einzigartigen Shows nicht nur die Kleinen begeistern. Für die Kinder gibt es ein buntes Unterhaltungsprogramm: Neben Dosenwerfen und Kinder-Disco wird am Ende des Tages noch eine große Tombola veranstaltet. Da es sich mit leerem

Magen nicht gut feiern lässt, gibt es im Saal Kuchen und Krapfen. Für den großen Hunger werden warme Speisen und Getränke im Restaurant Wildmoos angeboten. Die Tickets für den Kinderfasching sind im Vorverkauf in der Buchhandlung Bräunling in Puchheim und in der Kreuz-Apotheke in Gröbenzell erhältlich.

Posaunenchor Puchheim

Mit klangvollem Blech ins neue Jahr

Der Posaunenchor bietet ehemaligen Trompetern und Posaunisten, die wieder mit dem Musizieren beginnen wollen, einen guten Vorsatz: Das Instrument wird reaktiviert. In einer der Bläsergruppen des Posaunenchores kann sofort mitgespielt werden.



Bei Bedarf wird ein Auffrischungs-Unterricht angeboten. Auch Leihinstrumente stehen zur Verfügung. Im Januar beginnt wieder der Unterricht für Anfänger (Kinder und Erwachsene). Auskünfte erteilt Christine Niederreiter (089/8005906). FOTO: POSAUNENCHOR

Posaunenchor bei Eröffnung des Weihnachtsmarktes

„Alle Jahre wieder“! Damit eröffneten die Bläser und Bläserinnen des Puchheimer Evangelischen Posaunenchores den gemeinsamen Weihnachtsmarkt der Evangelischen Kirchengemeinde und des Puchheimer Kulturcentrums PUC. Eine Vielzahl von beliebten und bekannten Melodien der

Advents- und Weihnachtszeit erfreuten die vielen Besucherinnen und Besucher des „Sternderlmarktes“ im und vor dem Kultucentrum PUC sowie in der Evangelischen Kirche. In der starken Bläsergruppe, die von über 40 Musikanten gebildet wurde, fielen ins-



besondere die Jungbläser auf, welche mit den Weihnachtsliedern ihr Debüt in der Öffentlichkeit geben konnten. Insgesamt war es ein starker Auftritt des Puchheimer Posaunenchores, der von den Zuhörern verdientermaßen mit viel Beifall belohnt wurde. FOTO: POSAUNENCHOR

52.000 zufriedene Leser!*

*Quelle: MA 2015



Im Landkreis Fürstenfeldbruck liest man das Fürstenfeldbrucker Tagblatt und die Germeringer Zeitung.

Mit uns sind Sie erstklassig regional informiert. Wir kennen uns hier bestens aus. Wir sind immer am Leser. Und immer aktuell.



Willkommen daheim.

Puchheimer Jugendkammerorchester

Grandioses Jubiläumsfinale

Zum Ausklang des Jubiläumsjahres 25 Jahre PJKO gab es im voll besetzten Stadtsaal in Fürstenfeld noch ein großes Konzert: Nach einer kurzen Begrüßung durch Thomas Goppel, dem Präsidenten des bayerischen Musikrates, begann das Puchheimer Jugendkammerorchester (PJKO) unter der bewährten Leitung von Peter Michielsen das Konzert mit einem Satz aus dem Amerikanischen Streichquartett von Dvorak, frisch und engagiert! Auch das Im-



promptu von Jean Sibelius begeisterte die Zuhörer. Peter Michielsen verließ nun die Bühne und übergab die Leitung an die international gefeierte Geigerin Julia Fischer. Auf dem Programm standen „Die Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi. Nach nur zwei gemeinsamen Proben mit der Solistin gelang dem PJKO ein kleines Meisterwerk.

Nach kurzem Durchschauen geht es für die meisten Orchestermitglieder

weiter mit der Vorbereitung auf „Jugend musiziert“. Der Regionalwettbewerb in der Kategorie Violine und Bratsche solo findet Ende Januar / Anfang Februar statt. Im Rahmen der Veranstaltung „Der Gasteig brummt“ am 28. Februar 2019 um 14 Uhr spielt das PJKO die Jahreszeiten von Vivaldi noch einmal mit dem Solisten Ingolf Turban, Professor an der Hochschule für Musik und Theater München. Weitere Infos unter www.pjko.info. **Foto: PJKO**

Deutsch-Ungarischer Verein

Gelungener Jahresabschluss

Anfang Dezember veranstaltete der Deutsch-Ungarische Verein eine Nikolausfeier, die zur alljährlichen Tradition gehört, und Abschluss des Veranstaltungsjahres ist. Als sich der Nikolaus höchstpersönlich mit dem polternden Krampus ankündigte, war das die Krönung dieses vorweihnachtlichen Abends – denn St. Nikolaus berichtete aus seinem „Goldenen Buch“ von einigen, teils spannenden Erlebnissen, manchmal auch lustigen Episoden, rückblickend auf das vergangene



Veranstaltungsjahr. Er gab auch inspirierende Anregungen; kleine Ermahnungen hatte er milde formuliert. Aktuelles über den Verein auf der Homepage ist unter www.duv-puchheim.de zu finden. **Foto: DUV**

Freundeskreis der Behindertenwerkstatt Fürstenfeldbruck

Großer Dank

Der 44. Basar des Freundeskreises der Behindertenwerkstatt Fürstenfeldbruck war wieder ein voller Erfolg, und so konnten an die Werkstatt für Menschen mit Behinderung im Rahmen der Weihnachtsfeier 2018 insgesamt 7.000 Euro übergeben werden. Das Bild zeigt die Übergabe der Spende an den Werkstattleiter Holmer. Der



Freundeskreis bedankt sich und Spendern für die große Unterstützung bei allen Besuchern, Helfern

Mehrgenerationenhauses ZaP

Termine und regelmäßige Angebote

Jeden Montag, 14 bis 18 Uhr: Schafkopfen (Interessierte mit Vorkenntnissen).
 Jeden Montag, 19 bis 20 Uhr: Fit im ZaP! Gymnastik für alle!
 Jeden Dienstag, 9 bis 12 Uhr: Kaffee Talk am Morgen.
 Jeden Dienstag, 14 bis 17 Uhr: Offener Treff zum Handarbeiten und Spielen.
 Jeden Mittwoch, 9.30 bis 10.30 Uhr: Fit im ZaP! Gymnastik für alle!
 Jeden Mittwoch, 17 bis 19 Uhr: Hobby Fahrradwerkstatt – für Kinder und Jugendliche im Stamps.
 Jeden Freitag, 14 bis 16 Uhr: Schach für Anfänger – für Kinder und Jugendliche – kostenfrei mit Anmeldung (Tel. 089/37413020).
 Jeden Freitag, 14 bis 17 Uhr: Spiele-Nachmittag für Erwachsene.
 Jeden Samstag, 8.30 bis 10.45 Uhr: Frauen-Deutschkurs für Fortgeschrittene, kostenfrei mit Anmeldung!

27. Januar, 13 bis 17 Uhr: Freiwilligen Messe Puchheim. Kein Eintritt.
 25. Januar, 8. und 22. Februar, 15 bis 16.30 Uhr: English teatime.
 30. Januar, 13. und 27. Februar, 20 bis 21.30 Uhr: Gospel-Workshop – Einfach kommen und mitsingen!
 3. Februar, 14 bis 17 Uhr: Sonntagscafé im ZaP. Geburtstagskinder des jeweiligen Monats erhalten einen Kaffee und ein Stück Kuchen gratis.
 4., 11., 18. und 25. Februar, 18 bis 18.45 Uhr: Progressive Muskelentspannung nach Jakobsen. Kostenfrei – Spenden sind aber willkommen! Mit Anmeldung (Tel. 089/37413020)!
 5. Februar, 16 bis 17.30 Uhr: Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz in Kooperation mit Caritas FFB – Kostenfrei, ohne Anmeldung!
 14. Februar, 19 Uhr: Film-Donnerstag. Inhalt des Films: Eine verwitwete Frau fährt einen Mann mit ihrem Auto um und lernt diesen dadurch näher kennen. Kostenfrei und ohne Anmeldung!
 20. Februar, 18 bis 21 Uhr: Repair Café.
 Kostenlose Unterstützung bei Reparaturen unterschiedlichster Art.
 21. Februar, 11 bis 12.30 Uhr: Internationales Frauen-Café, Frauen aller Nationen und in jedem Alter können sich hier austauschen und dabei auch ihr Deutsch verbessern.
 ➔ Wenn nichts Weiteres vermerkt ist, sind alle Termine kostenfrei und ohne Anmeldung! Das ZaP befindet sich in der Heussstraße 3 in Puchheim.

Sportfreunde Puchheim informieren über Termine

Mitgliederversammlung am Donnerstag, 7. Februar, um 19 Uhr. Treffpunkt: „Bürgerstuben Puchheim“, Bürgermeister-Ertl-Str. 1a.

Langlauftour 2019 am Samstag, 2. Februar, um 8 Uhr und Samstag, 9. März, um 8 Uhr.

Treffpunkt: Parkplatz an der S-Bahn Puchheim-Bahnhof gegenüber Maibaum um 7.45 Uhr. Verbindliche Anmeldung sowie Auskunft bis Mittwoch um 18 Uhr vor den Fahrten bei Silvia Kopp, Telefon 089/8002670, E-Mail: silvia.kopp@web.de.

JE
JE-REISEMOBILE
J.Eidenschink

- Reisemobile
- Wohnwagen
- Vermietung
- Verkauf
- Service

82216 Maisach
 Arnikastraße 30
 Post: Maisach-Prack 2
 Telefon 08141/30 63-63
 Telefax 08141/30 63-53
 Mobil 0172/8 422 322
 E-Mail: info@je-reisemobile.de
 Internet: www.je-reisemobile.de

Topgepflegte, neuwertige Fahrzeuge
 Große Auswahl verschiedener Modelle
 Faire Preise, umfangreiches Zubehör

Komplettes Versicherungs-Schutzpaket
 Kompetente Fachberatung und Service
 Fordern Sie unseren Gratisprospekt an

Gymnasium Puchheim

Schluss mit den Wegwerfbechern

Der Christkindlmarkt am 4. Dezember war der Startschuss. Wer seit diesem Tag an der Pausentheke des Gymnasiums Puchheim Kaffee, Tee, Milch, Kakao o.ä. bestellt, bekommt sein Getränk in einem weißen Mehrwegbecher mit rotem Deckel und dem Schullogo.

In Deutschland landen laut der Deutschen Umwelthilfe jedes Jahr fast drei Milliarden Einwegbecher auf dem Müll. Das sind rund 320.000 pro Stunde. Auch wenn am Gymnasium „nur“ circa 20 Becher



täglich verbraucht werden, wollte die Schule nicht mehr zu oben genanntem Müllproblem beitragen.

Der Förderverein der Schule hat den Kauf der neuen Becher finanziert, die Schulleitung hat sie bestellt und Herr Hobelsberger vom Pausenverkauf war bereit, in Zusammenarbeit mit dem Förderverein ein Pfandsystem einzuführen. Jetzt liegt es an den „Trinkern“. Eine weitere Aktion, die die Stadt Puchheim noch mehr zur Fairtrade-Stadt macht! **Foto: Gymnasium**

Kunst am AHP



Puchheimer-Eichenauer Tafel



Willkommene Unterstützung

Das deutschlandweit tätige Sachverständigenbüro IKET (Institut für Kälte-, Klima-, Energietechnik GmbH) spendete kürzlich der Puchheimer-Eichenauer Tafel 2.500 Euro für ein neues Kühlwandregal. Die Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck, die Träger der Puchheimer-Eichenauer Tafel ist, freut sich sehr, dass mit dem Geld die dringend benötigte Kühlmöglichkeit angeschafft werden kann.

Bei der Scheckübergabe dabei waren (v.l.): Thomas Estermann und Norbert Krug (beide Geschäftsführer von IKET), Uschi Homann, Gabi Riehl und Monika Hage von der Tafelleitung sowie Heinz Nebel, Vorstandmitglied der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck.

FOTO: TAFEL

Sternsinger Puchheim-Ort



Spenden gesammelt

Die Sternsinger von Puchheim-Ort waren wieder unterwegs, um den Segen für das Neue Jahr zu bringen und als Teil der größten Solidaritätsaktion von „Kinder für Kinder in Not“ Spenden zu sammeln. Ausgesendet von Pfarrer Lederer und organisiert von Josef Schwaiger zogen 21 Könige und Sternträger mit Kreide und Weihrauch ausgerüstet den ganzen Tag durch Puchheim-Ort. Das Motto der Jahresaktion des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“ hieß „Wir gehören zusammen“ und unterstützt das Therapiezentrum Yancana Huasy in Lima/Peru. Um Kindern mit Behinderung aus besonders armen und vernachlässigten Verhältnissen beizustehen, hat Yancana Huasy vielfältige Förderprogramme entwickelt.

FOTO: STERNSINGER

Heidi Achtmann lädt zur Vernissage

Im Amt für Soziales am Alois-Harbeck-Platz 2, Außenstelle des Rathauses, stellt Heidi Achtmann ihre Bilder aus. 1957 in Dresden geboren, hatte sie schon als Kind am Malen viel Freude. Über zwei Jahre lernte sie in einer Gruppe bei dem Maler Johannes Zepnik verschiedene Techniken wie Bewegungsstudien, Aktmalerei und Ölmalerei. 1999 kam sie aus beruflichen Gründen nach Bayern, wo sie 2008 ein Kinderbuch schrieb und illustrierte. Im Anschluss absolvierte sie ein dreijähriges Fernstudium „Große Schule des Schreibens“, dem weitere Schreibseminare folgten.

In Puchheim hat sie bereits 2011 Arbeiten mit Pastellkreiden auf Tonkarton in der Hypo-Bank ausgestellt und war 2014 als Gastautorin beim Seniorenschreibtisch beteiligt. Derzeit sind von ihr auch einige Arbeiten im Haus Elisabeth zu sehen.

Zur Vernissage lädt sie für Freitag, 15. Februar, um 19 Uhr ein. Die Ausstellung kann vom 4. Februar bis zum 30. April zu den üblichen Parteilverkehrszeiten des Amtes für Soziales besucht werden: montags, dienstags, donnerstags und freitags von 7.30 bis 12 Uhr, dienstags von 14 bis 16 Uhr und donnerstags von 15 bis 18.30 Uhr.

Wenn der Mensch den Menschen braucht...
Wir lassen Sie nicht allein.

Hanrieder BESTATTUNGEN

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37 www.hanrieder.de

Kulturverein Puchheim – Lesung von Maria Rothbucher:

Die Puchheimerin Maria Rothbucher liest am Mittwoch, 23. Januar, um 19 Uhr in der Buchhandlung Bräunling, Lochhauser Straße 18, aus ihrem autobiographischen Buch „Ich sog' scho da Eigina“. Veranstalter ist der Kulturverein Puchheim; der Eintritt ist frei. Ihre Kindheitserlebnisse, die Maria Rothbucher darin erzählt, lassen die in Vergessenheit geratene Kriegs- und Nachkriegszeit im Chiemgau wiedererstehen: In dieser unsicheren Zeit wächst Maria mit fünf Geschwistern auf einem Bauernhof auf. Bevor der Vater in den Krieg zog, nahm er seiner sieben Jahre älteren Schwester Eugenie das Versprechen ab, der Mutter beizustehen. Der Vater kehrte aus dem Krieg nicht zurück. Das Buch beginnt im Januar und endet im Dezember des gleichen Jahres. Den Begebenheiten im Jahresablauf eines Bauernhofs wird damit ein Denkmal gesetzt.

Besinnliches in Kindertagesstätten



Kinderhaus Farbenspiel – Besuch vom Nikolaus

Heiliger Besuch in der Turnhalle des Kinderhauses Farbenspiel in Puchheim. Der Nikolaus höchst persönlich schaute bei den gespannt wartenden Mädchen und Buben vorbei. Die Kinder begrüßten ihn mit einem Lied und eigens für ihn gemalten Bildern. Aus seinem goldenen Buch las Sankt Nikolaus und ließ das vergangene Jahr im Kinderhaus Revue passieren. Die Engel hatten ihm geflüstert, was in den Gruppen aber auch beim pädagogischen Personal Gutes und weniger Gutes passiert ist. Dann gab es für jede Gruppe einen Sack voll Geschenke, bevor sich der gute Mann wieder auf den Weg machte. Bis nächstes Jahr, Sankt Nikolaus.

FOTO: KINDERHAUS FARBENSPIEL



Kindergarten St. Josef – Weihnachtsbäckerei

Anfang Dezember veranstaltete der Elternbeirat im Kindergarten St. Josef eine kleine Weihnachtsbäckerei. Schon in den frühen Morgenstunden wurden die Tische in den Gruppen mit allerlei Ausstechformen, Teigroller, bunten Dekostreuseln und Zuckerguss in allen Farben vorbereitet. Die Kinder konnten es kaum erwarten, endlich ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Nachdem die Plätzchen im Backofen gebacken wurden, verzierten die Kinder diese mit bunten Kugeln und Streuseln. Die fertigen Plätzchen wurden zum Großteil in den einzelnen Gruppen in der Adventszeit gegessen und ein Teil wurde auf dem Weihnachtsbasar verkauft.

FOTO: KINDERGARTEN ST. JOSEF

Zum Schutz der Umwelt handeln

Bitte um Handyspenden Termographiergang im Februar

Nicht mehr gebrauchte Handys spenden und Gutes tun! Das Kolpingwerk Deutschland unterstützt als Kooperationspartner die Handyspendenaktion von missio Aachen und missio München und ruft zum Mitmachen auf. Damit können wir die Situation der Menschen im Kongo verbessern und einen Beitrag zur Bekämpfung von Fluchtursachen leisten.

■ Kolpingwerk will die Bewusstseinsbildung unterstützen

In unseren Handys beziehungsweise Smartphones sind wertvolle Erze und Metalle verbaut – Rohstoffe, die oft unter menschenunwürdigen Bedingungen im Kongo abgebaut werden. Die Menschen, die diese Stoffe aus dem Boden holen, sind oft schlimmster Gewalt ausgesetzt. Viele Menschen sind deshalb auf der Flucht oder versuchen zu fliehen. Die gespendeten Handys werden recycelt, um die wertvollen Rohstoffe zu gewinnen. Ein Anteil des Erlöses geht zu gleichen Teilen an missio und das Kolpingwerk Deutschland.

Das Kolpingwerk Deutschland unterstützt mit seinem Anteil die Bewusstseinsbil-

dung für die Bekämpfung von Fluchtursachen; missio finanziert mit seinem Anteil Hilfsprojekte im Kongo. Die Schumacher, von Pidoll GbR in Köln ist der rechtliche Träger und Betreiber des Handy-Rücknahmesystems Mobile-Box. Sie führt die Handysammlung durch, bereitet geeignete Geräte für den Wiederverkauf auf und sorgt für das fachgerechte Recycling der Rohstoffe.

■ Vier Sammelstellen in Puchheim sind eingerichtet

Die Kolpingsfamilie Puchheim hat dazu vier Sammelstellen eingerichtet:

- ★ das Pfarrbüro St. Josef, Puchheim-Bahnhof;
- ★ das Pfarrbüro Maria Himmelfahrt, Puchheim-Ort;
- ★ der Eingangsbereich des Rathauses, Poststraße 2;
- ★ Hans-Ulrich Voelker, Enzianstraße 13.

■ Weitere Informationen

im Internet unter www.kolping.de/handyaktion. Ansprechpartner ist Hans-Ulrich Voelker, Telefonnummer 089/89026972.

Am Mittwoch, 13. Februar, bietet das Klimaschutzmanagement der Stadt Puchheim ihren Bürgern wieder einen kostenlosen Thermographiergang als Appetitanreger für die energetische Sanierung an. Nach der sehr positiven Resonanz auf den Rundgang 2018 in der Sandbergsiedlung findet der Rundgang im Winter 2019 dieses Mal in Puchheim-Ort statt.

Der Rundgang wird geleitet durch einen zertifizierten Energieberater und Thermographen. Dieser gibt zunächst eine kurze Einführung, anschließend werden einige der angemeldeten Häuser gemeinsam durch eine Wärmebildkamera begutachtet. Dabei fallen sofort Wärmebrücken ins Auge – Stellen an der Hausfassade, an denen viel Wärme verlo-

ren geht. Der Thermograph erklärt deren Zustandekommen und gibt Tipps zur energetischen Sanierung des Hauses. Die Tipps sind auch für ähnlich gebaute Häuser gültig. Deshalb werden die begutachteten Häuser aus den eingegangenen Anmeldungen im Vorfeld entsprechend ausgewählt.

■ Anmeldung bis zum 6. Februar bei der Klimaschutzmanagerin

Eigentümer, die ihr Haus begutachten lassen möchten, sowie weitere Interessierte können sich bis zum 6. Februar bei Klimaschutzmanagerin Katharina Dietel unter der Telefonnummer 089/80098-158 oder auch per E-Mail unter dietel@puchheim.de anmelden. Der Rundgang beginnt um 19 Uhr; der Treffpunkt

wird den interessierten Bürgern bei Anmeldung bekanntgegeben. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Wärmebildaufnahmen lassen Schwachstellen erkennen, können aber keine detaillierte Bauteil- und Materialuntersuchung ersetzen, wie sie für eine energetische Sanierung eines Hauses nötig sind. Die Bilder geben aber einen guten ersten Eindruck vom energetischen Zustand des Hauses. Aussagekräftige thermographische Bilder sind nur bei ausreichend niedrigen Außentemperaturen möglich. Bei ungünstigen Witterungsverhältnissen muss der Thermographiergang verschoben beziehungsweise abgesagt werden. Die angemeldeten Hauseigentümer werden rechtzeitig informiert.

SV Puchheim-Ort

Richtigstellung

In der Dezember-Ausgabe von Puchheim aktuell wurde auf Seite 12 über die Jahreshauptversammlung des SV Puchheim berichtet. Irrtümlicherweise wurde der Artikel mit der Überschrift „Sportfreunde Puchheim“ versehen. Die Redaktion bittet um Entschuldigung für diese Verwechslung.

Mieten • Kaufen • Vermitteln
Finanzieren • Hausverwaltungen
Grundstücksentwicklungen

HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

**Sie möchten professionell verkaufen/
vermieten? Dann rufen Sie uns an!**
Tel.: 0814/3 60 60

*Wir vermitteln
Heimat!*

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • www.heos.de • info@heos.de

Aktive Schützengesellschaften



SG Eintracht: Ehrenzeichen vergeben

Im Rahmen der Weihnachtsfeier wurden bei den Eintracht-Schützen langjährige Mitglieder geehrt. Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft wurden mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Sportschützenbundes Andrea Goldner (2.v.l.), Hans Dieter Steinbrecher (4.v.l.) und Anton Reitmayer (r.) ausgezeichnet. Gertraud Moder (3.v.l.) und Irmgard Huber (2.v.r.) erhielten das Ehrenzeichen für 40 Jahre Mitgliedschaft. Mit auf dem Bild sind der 2. Gauschützenmeister Martin Braun (l.) und 1. Schützenmeister Markus Blust (3.v.r.). FOTO: SG EINTRACHT



Gamsjäger: Neue Schützenkönige

Die Schützenkönige des Schützenvereins Gamsjäger Puchheim wurden auf der Weihnachtsfeier proklamiert. Dabei überreichten die Vorjahreskönige den neuen Königen die Schützenketten. Die Jugendkette ging erstmals in den Besitz von Dominik Scheile über. Er schoss einen 66,0 Teiler und verwies den Vorjahreskönig Sebastian Egenhofer (134,1 Teiler) auf den zweiten Platz. Bei den Damen errang Johanna Molitor die Königswürde, sie schoss einen 116,4 Teiler und setzte sich gegen Olena Löwenstein (427,1 Teiler) durch. Neuer Schützenkönig ist der Vorjahreskönig Anton Steiner. Er schoss mit seiner Luftpistole einen 36,8 Teiler. Mit einem 68,6 Teiler wurde Roland Hinterberger Vizekönig. Das Foto zeigt (v.l.): Helmut Dietl (Sportleiter); Roland Hinterberger (Vizekönig); Anton Steiner (Schützenkönig); Dominik Scheile (Jugendkönig); Olena Löwenstein (Vizekönigin); Sebastian Egenhofer (Jugendvizekönig); Johanna Molitor (Damenkönigin) und Hans Molitor (Erster Schützenmeister). FOTO: GAMSJÄGER

SV Puchheim-Ort

Neue Sportart

Der SV Puchheim bietet seit 8. Januar authentisches Bujinkan Budo Taijutsu als neue Sparte an. Ansprechpartner ist Stefan Steiner, erreichbar unter dieser E-Mail-Adresse bujinkan@svpuchheim.de.

Bujinkan ist der Zusammenschluss von neun japanischen Kampfkunst-Traditionen durch Hatsumi Masaaki. Weitere Infos hierzu unter www.facebook.com/sakuradojopuchheim. Interessenten sind eingeladen, zum kostenlosen Probetraining in der Turnhalle der Laurenzer Grundschule Puchheim zu kommen. Foto: SV Puchheim



100 EURO FÜR SIE



VERLÄNGERT BIS 31.01.2019:
 JETZT NOCH SCHNELL
 100 EURO KASSIEREN!

Empfehlen Sie uns! Für jeden neuen Abonnenten des Münchner Merkur oder einer seiner Heimatzeitungen (gedruckt oder digital) schenken wir Ihnen 100 Euro.*

Übrigens: Auch Nicht-Abonnenten können neue Leser werben!

*Angebot gilt bis 31.01.2019; danach 80 Euro Prämie.

Jetzt 100 Euro sichern!

 Tel. 089 / 53 06 222

 merkur.de/gabentisch



Der Münchner Merkur und seine Heimatzeitungen. Hier ist Bayern daheim.

merkur.de